

VORBEMERKUNG

Die auf den folgenden Seiten geäußerten Gedanken gehen zum Teil aus einer über zwei Jahrzehnte dauernden Beschäftigung mit Rudolf Steiners Kosmologie hervor. Die Faszination ihr gegenüber wurde durch das Studium der Physik und der anschließenden Beschäftigung mit deren Geschichte nur noch größer. Daran möchte das Buch den Leser teilhaben lassen. Vielleicht kann es ihn auch etwas für die *Erkenntnisherausforderungen* begeistern, die heute immer noch vom Werk Rudolf Steiners ausgehen.

Die Konzeption des Buches entstand im Rahmen eines Forschungsprojektes am Friedrich-von-Hardenberg-Institut für Kulturwissenschaften Heidelberg. Neben vielen Spendern des Institutes, die durch ihre finanziellen Zuwendungen die Forschungsarbeit ermöglichten, seien der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland mit Sitz in Stuttgart, dem Arbeitszentrum Frankfurt der Anthroposophischen Gesellschaft und dem Rudolf Steiner-Fonds für wissenschaftliche Forschung in Nürnberg für finanzielle Beiträge herzlich gedankt. Mein besonderer Dank gilt Frau Rose-Margret von Skerst für die Herstellung des Manuskripts, Herrn Dr. Thomas Kracht für wertvolle Ratschläge und wiederum Herrn Dietrich Rapp für das verständnisvolle Lektorat.

Eggenstein im Dezember 1997

Martin Basfeld